

Sachsen-Anhalt-Rundsprüche 2014

Januar

Worte zum neuen Jahr

Liebe YL, XYL und OM,

Das neue Jahr ist nun auch schon wieder ein paar Tage alt und der Alltag hat uns wieder. Für uns als Mitglieder des DARC ist das Jahr 2014 in sofern von besonderer Bedeutung, da jetzt Entscheidungen gefällt werden und gefällt werden müssen, wenn wir auch mittel- und langfristig an einer möglichst starken Interessenvertretung für den Amateurfunk festhalten wollen.

Eine überwiegende Mehrheit von Funkamateuren in DL will genau das. Diese Interessenvertretung stellt der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) dar. Federführend an ihm ist der DARC.

Für Vertreter der Bundesregierung ist der RTA der einzige akzeptierte Ansprechpartner von Seiten der Funkamateure.

Aber auch jeder Ortsverband kann durch aktive und offensive Öffentlichkeitsarbeit einen Beitrag zur Interessenvertretung leisten. Leider ist die Bilanz auf diesem Gebiet negativ. So konnte ich auf verschiedenen Mitgliederversammlungen oder auch in den Protokollen der Ortsverbands-Mitgliederversammlungen keinerlei Hinweise auf Vorhaben, die wirklich zukunftsorientiert sind, finden.

Das heißt aber nicht, dass es in den Ortsverbänden keine Aktivitäten gibt. Es gibt auch in W sehr rührige OVe, aber auch bei denen sind Pläne und Ideen zur Zukunftssicherung leider nicht auszumachen.

Zum 31.12.2013 gehörten 642 DARC-Mitglieder unserem Distrikt an. Gewinnen konnten wir im vergangenen Jahr acht völlig neue Mitglieder für den DARC, sechs OM wechselten aus anderen Distrikten in den Unsrigen. Dem gegenüber stehen aber 24 Austritte, ein Distriktswechsel weg aus W und drei verstorbene Funkfreunde. 28 Verlusten stehen also 14 Zugänge gegenüber. Ein Missverhältnis, das zum Handeln zwingt.

Dieser Trend gilt für den gesamten DARC und so ist ein ganzes Maßnahmenbündel erforderlich, um auch in Zukunft bestehen zu können. Eine solche Maßnahme ist, dass wir als DARC unsere Konten nur noch bei einer Bank haben. Dabei handelt es sich um die Postbank, mit der entsprechende Konditionen ausgehandelt wurden. So hat bereits heute jeder unserer Ortsverbände ein Konto bei der Postbank. Sobald die Ortsverbände der Geschäftsstelle mitgeteilt haben, wer Zugriff auf diese OV-Konto haben soll, wird sie alles Notwendige tun, damit auch der OV auf dieses Konto zugreifen kann.

Aus unserem Distrikt hatten sich bis zum Dezember 24 Ortsverbände in dieser Angelegenheit noch nicht an die Geschäftsstelle gewandt. In den nächsten Wochen sollte man das erledigen, denn ab 2014 werden Zahlungen an die Ortsverbände von Seiten der Geschäftsstelle nur noch auf das neue Konto geleistet.

Das nächste Jahr wird, stärker als je zuvor, davon geprägt sein nach Möglichkeiten zu suchen, um den DARC zukunftssicher zu machen. Es gibt dafür schon einige Vorstellungen. Die Suche ist aber noch lange nicht abgeschlossen und jeder, der über die Organisationsstruktur unseres Vereins gut informiert ist, sollte sich an dieser Suche beteiligen.

Ich wünsche allen Funkfreunden für das Jahr 2014 vor allem Gesundheit, viele gute Ideen, die uns voran bringen sowie viele schöne Verbindungen auf den Amateurfunkfrequenzen.

vy 73 + 55 de Wolfhard, DL9ZWG

Wichtige Termine im Jahr 2014

Auch im Jahr 2014 gibt es eine Reihe von Terminen, die von den OVen eingehalten werden müssen, um die Verwaltung des Vereinslebens im DARC am Laufen zu halten.

Dies ist zwar nicht so spannend wie die Jagd nach einer aktuellen Dxpedition oder die Planung des Jahres-Fielddays, aber eben notwendig. Möglichst kurzfristig sollten alle Ortsverbände ihr Konto auf die Postbank umstellen, denn der DARC leistet (wie in der ersten Meldung erklärt) ab sofort alle Zahlungen an die OVe nur noch auf dieses Konto. Die Geschäftsstelle hilft gerne bei der Umstellung.

Bis zum 31. Januar müssen die OVe ihre Inventarliste, Nachweise über Spendenverwendung, Bildung und Verwendung von Rücklagen, an unseren Distriktsvorsitzenden und die Geschäftsstelle in Baunatal übergeben.

Bis zum 24. Mai ist der Termin der jährlichen OV-Mitgliederversammlung an unseren Distriktsvorsitzenden zu melden, falls die Versammlung bis dahin noch nicht stattgefunden hat. Das Protokoll sollte spätestens 6 Wochen nach der Versammlung beim DV und in der Geschäftsstelle vorliegen. Wahlprotokolle sind schon nach 2 Wochen fällig.

Der Distriktsvorstand trifft sich am 5. April und am 29. November. Im April soll die Distriktsversammlung vorbereitet werden. Die Distriktsversammlung findet am 26.04.2014 in Rathmannsdorf statt. In diesem Jahr stehen keine Wahlen auf dem Programm.

Anträge zur Distriktsversammlung müssen bis zum 29. März beim Distriktsvorsitzenden eingegangen sein. Für DARC-Mitglieder, die eine neue Aufgabe übernommen haben, oder langjährig Tätige, die endlich genau wissen wollen wie der DARC funktioniert, bietet die Geschäftsstelle in Baunatal auch in diesem Jahr wieder Funktionsträgerseminare an. Die Termine liegen im März und Oktober. Genauere Auskünfte gibt es bei Wolfhard, DL9ZWG.

HSW-Contest ausgewertet

Diesmal hat es etwas länger gedauert, aber die Ergebnisse des gemeinsamen Aktivitätswettbewerb der Distrikte Niedersachsen, Sachsen und Sachsen-Anhalt liegen vor. In unserem Distrikt hat Michael, DL6MHW, die Klassen A und B, also Telegrafie und Phonie auf Kurzwelle mit deutlichem Vorsprung gewonnen. Zweiter im CW-Wettbewerb wurde Klaus, DJ2RG; Dritter wurde Lutz, DL8MLD. Im Phonie-Teil erreichte Dietrich, DL6CNG, den zweiten Platz. Dritter wurde hier Helmut, DM2BPG.

In der UKW-Wertung liegt in beiden Teilen Sven, DO3BST, vorne. Auf dem 2m-Band gewann er mit Abstand, während die 70cm-Entscheidung eher knapp war. Andreas, DL1HTT, und die Station DL0ELB lagen auf 2m auf Platz 2 und 3. Auf 70cm wurde Bernd, DM2BR, Zweiter und Alexander, DO1ALS, Dritter.

Die OV-Wertung konnten die OMs aus Wernigerode, OV W09, vor Staßfurt, W08, und Wolmirstedt, W37, für sich entscheiden. Die Wernigeröder haben zwar keine der Einzelklassen gewinnen können, aber durch viele gute Ergebnisse sind mehr Punkte zusammen gekommen als in allen anderen Ortsverbänden.

Im Jahr 2013 haben 16 der 34 OVs aus Sachsen-Anhalt am HSW-Contest teilgenommen. Dies sind leider 5 Ortsverbände weniger als 2012.

Wir hoffen auf ein Wiederhören mit mehr Beiteiligung am 30. August 2014.

Thüringer Ettersberg-Relais umgezogen

Zu Beginn diesen Jahres ist das in der Nähe von Weimar auf dem Ettersberg beheimatete Relais umgezogen.

DL0ETB musste seinen Standort wechseln, da am alten Standort Intermodulationen der örtlichen digitalen Fernseh- und Rundfunksender einen regulären Relaisbetrieb unmöglich machten. Die Störungen konnten nicht beseitigt werden, da die Ursache in der Konstruktion des Fernsehturms liegt.

Der neue Standort liegt etwa 850 m entfernt in JO51PA. Jetzt sollten auch Stationen aus dem Süden von Sachsen-Anhalt wieder eine Chance haben, auf 2m (145,675 MHz) und 70cm (439,375 MHz) Verbindungen über das Ettersberg Relais zu führen.

Februar

Zwischenstand im Kurzwellenpokal

Für den Kurzwellenpokal Sachsen-Anhalt 2013 gibt es einen neuen Zwischenstand. Nach Auswertung von sechs der sieben Wertungsconteste liegt Michael, DL6MHW, uneinholbar an der Spitze. Seinen Vorsprung von mehr als 100 Punkten vor Dietrich, DL6CNG, und Helmut, DM2BPG, sicherte er sich durch den Gewinn des HSW-Contestes und sehr gute Plätze in den WAE-Contesten und im WAG-Contest.

Dietrich und Helmut haben nur wenige Punkte Vorsprung vor Michael, DL3HWM, so dass die Entscheidung über die Plätze zwei bis vier durch die Platzierung im Weihnachtscontest fallen wird.

In der OV-Wertung führt W37, Wolmirstedt, vor W21, TH Merseburg. Beide Ortsverbände sind mit jeweils fünf Stationen in der Einmann-Wertung vertreten. Der Abstand ist mit 32 Punkten relativ gering. Schon leicht abgeschlagen belegt W33, Ballenstedt, den dritten Platz.

Lutz, DL4MT, silent key

Am 5.1.2014 hat Lutz Weißhuhn, DL4MT, die Taste aus der Hand gelegt.

Er war einer der bekanntesten Magdeburger OMs, der auf vielen Gebieten unseres Hobbys aktiv war. Besonders war er als begeisterter DXer bekannt. Er hatte alle DXCCs bestätigt und auch auf der Jagd nach Bandpunkten war er äußerst erfolgreich.

In vielen Contesten und von vielen Fielddays war er unter seinem eigenen Call oder auch mit dem Clubrufzeichen DL0MGD zu hören.

Mit seiner nüchternen und sachlichen Hilfsbereitschaft ebnete Lutz vielen Newcomern den Weg in die Welt des Amateurfunks. Er gab gerne die kleinen Tricks und Kniffe weiter, die aus einem Funker einen guten und erfolgreichen Funkamateure machen.

Der viel beschworene Ham Spirit wurde von Lutz wirklich gelebt. Es ist ein trauriger Gedanke, dass die Taste von DL4MT jetzt für immer schweigt.

Am 18.1.2014 fand die Trauerfeier und Beerdigung von Lutz Weißhuhn, DL4MT, unter großer Anteilnahme von Freunden, Bekannten und vielen Funkamateuren aus dem OV W10, Magdeburg-Süd, und dem Ortsverband H03. Braunschweig, statt.

73 de Jan, DL9MGE

Inaktivität nimmt zu

In unserem Distrikt nimmt die Inaktivität in Bezug auf unseren Rundspruch wieder deutlich zu.

Für den Januar- und Februar-Rundspruch ist jeweils nur eine Meldung eingegangen. Somit musste (oder durfte) Andrea, DL3ABL, alle weiteren Meldungen alleine finden und verfassen. Sie wünscht sich mehr Zuarbeit aus allen Ortsverbänden.

Vieles ist berichtenswert, egal ob OV-Bastelabend, OV-Ausflug, OV-DXpedition an die Ostsee oder SOTA-Aktivität vom nächstgelegenen Berg. Jede Einladung zu OV-Veranstaltungen kann im Rundspruch veröffentlicht werden.

Diplom-Tipp im Februar

Auch wenn das Wetter noch nicht sehr zu Aktivitäten im Freien einlädt, ist es Zeit die Termine im Frühjahr zu planen. Der OV W33, Ballenstedt, gibt für alle Funkamateure und SWLs das Burgendiplom Sachsen-Anhalt heraus.

Meist an den Wochenenden sind häufig Portabel-Stationen zu hören, die eine der zahlreichen Burgen oder auch Schlösser in unserem Bundesland aktivieren.

Eine gute Gelegenheit, viele Punkte für dieses Diplom zu sammeln, ist der Mitteldeutsche Burgentag am 1. Mai 2014.

DL-Stationen benötigen nur 7 Verbindungen, die mit einer bestätigten GCR-Liste

nachgewiesen werden können.

Die Diplom-Ausschreibung und die aktuelle Burgen- und Schlösser-Liste ist auf der Web-Seite des Ortsverbandes Ballenstedt, W33, zu finden. [1]

[1] www.burgen.amateurfunk-ballenstedt.de

März

Anträge an die Distriktsversammlung 2014

Liebe Funkfreunde, wie bereits durch unseren Terminkalender bekannt gegeben, wollen wir unsere diesjährige Distriktsversammlung am 26. April in Rathmannsdorf durchführen. Sollten Eure Ortsverbände Anträge an diese Versammlung stellen wollen, so müssen diese bis zum 04. April bei mir in Schriftform vorliegen (E-Mail oder auch E-Mailanhang). Ich möchte schon jetzt alle Mitglieder unseres Distriktes zu diesem Treffen einladen.

vy 73 + 55 Wolfhard, DL9ZWG

Burgenaktivitätstag im Mai

Am 01.05.2014 startet wie jedes Jahr zum 13. Mal der Burgenaktivitätstag Mitteleuropa. Beteiligt sind wieder die Distrikte Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Meldungen über mögliche Aktivitäten von Burgen oder Schlössern können bei den Verantwortlichen der Distrikte abgegeben werden.

Dies sind für Sachsen-Anhalt Detlef, DL4NTC, für Sachsen Steffen, DJ5AM und für Thüringen der OV X20 aus Gera.

Immer aktuelle Informationen und die Aktivierungen werden auf den entsprechenden Webseiten in den Distrikten veröffentlicht. [1] Die Bearbeiter der Aktivitäten hoffen auch 2014 wieder auf eine rege Beteiligung der YL und OM an diesem Tag.

73 de Detlef DL4NTC

Planungen für den Sachsen-Anhalt-Tag

Bei OV-Abend des OV W09 im Februar 2014 im Hotel Mühlental wurden Vorschläge für den Sachsen-Anhalt-Tag, der im Juli in Wernigerode stattfindet, diskutiert. So wollen wir unsere Clubstation DF0WR mit einem Sonder-DOK für 2 Monate in die Luft bringen. Wir überlegen auch, ob wir unsere ATV-Station am unmittelbaren Geschehen einsetzen können.

vy 73 Norbert, DL9CVG

EU-DX-Trophy für DM2TO

An Thomas, DM2TO, konnte die EU-DX-Trophy, die höchste Stufe des EU-DX-Diploms des DARC, verliehen werden. Thomas hat über etliche Jahre immer wieder zahlreiche Verbindungen mit europäischen Stationen und DX nachgewiesen. Die für die Trophy notwendigen 1000 Punkte lassen sich nur durch stetiges QRV-Sein erreichen. Herzlichen Glückwunsch!

Alle die jetzt neugierig geworden sind, ob es wenigstens für ein einfaches EU-DX-Diplom reicht, sollten ihre Punktzahl im DARC Community Logbook DCL nachrechnen lassen. [2]

Diplom-Tipp im März

Das Frühjahr lädt zu Ausflügen ein.

Auch der Dichter Theodor Fontane war dem Reisen auf Schusters Rappen sehr zugetan.

Besonders viel war er in der Mark Brandenburg und Berlin unterwegs. An seine Wanderungen in unserem Nachbar-Distrikt Brandenburg erinnert das Diplom 'Auf Fontanes Spuren', das vom OV Y42 Barnim herausgegeben wird.

Sage und schreibe 186 Orte in Brandenburg und Polen und auch Berliner Ortsteile zählen für

dieses Diplom. Theodor Fontane hat alle in der mehrbändigen Ausgabe seiner „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ diese Orte näher beschrieben, sie mit eigenen Kapiteln bedacht oder sie zumindest für erwähnenswert gehalten.

Die Ortslisten und hilfreiche Antragsunterlagen gibt es auf der Web-Seite des Distriktes Brandenburg. In vielen QSL-Sammlungen finden sich bestimmt genügend Karten, mit denen sich ausreichend Verbindungen nachweisen lassen. [3]

[1] Distrikt Thüringen - www.amateurfunk-gera.de

Distrikt Sachsen - www.cota-sachsen.de

Distrikt Sachsen-Anhalt - burgen.amateurfunk-ballenstedt.de

[2] dcl.darc.de/~dcl/public/diplom_details.php

[3] www.darc.de/distrikte/y/diplome/diplom-auf-fontanes-spuren

April

Distriktvorstandssitzung in Schwerz

Am 5. April hat sich der Distriktvorstand unseres Distriktes W Sachsen-Anhalt im OV-Heim von W 38 zu seiner halbjährlichen Distriktvorstandssitzung getroffen.

Unter Vorsitz von Wolfhard, DL9ZWG, wurden verschiedene aktuelle Themen vorbereitet und beraten. Wolfhard berichtet von den Vorbereitungen zur Mitgliederversammlung bzw. Amateurratstagung im Mai in Baunatal.

Wichtigstes Thema wird der Beschluss einer neuen Beitragsordnung des DARC sein, mit dem die Finanzierung unseres Clubs und seiner Leistungen für die Mitglieder gesichert werden soll.

Aus dem Distrikt W wurden keine Anträge an die Mitgliederversammlung gestellt.

Ronald, DL2HRS, berichtet über die Finanzen unseres Distriktes. Unsere Kasse ist weniger gut gefüllt als im Vorjahr, es sind aber genug Finanzmittel vorhanden um alle Distriktsaufgaben sicher zu erfüllen. In 2014 wurden bisher 4 Mal 15 Euro an Ortsverbände ausgezahlt um Veröffentlichungen z. B. in Zeitungen zu honorieren.

3 Ortsverbände hatten bis zur Distriktvorstandssitzung ihre jährlichen Meldepflichten an Geschäftsstelle und DV noch nicht erfüllt. Frau Rust von der Geschäftsstelle hat mit den entsprechenden OVVen Kontakt aufgenommen. Die Meldungen waren bereits bis Ende Januar fällig.

Wolfhard verschickt in seiner Funktion als Distriktvorsitzender fristgerecht die Einladungen zur diesjährigen Distriktsversammlung am 26. April in Rathmannsdorf bei Staßfurt.

Eingeladen werden die Vorsitzenden aller Ortsverbände im Distrikt und die Jubilare, die auf 40 Jahre Mitgliedschaft oder mehr im DARC zurückblicken können.

Wenn OVV oder sein Stellvertreter nicht an der Distriktsversammlung teilnehmen können, kann ein beliebiges Mitglied des OV teilnehmen, das vom OVV schriftlich beauftragt wurde. Gäste sind bei der Distriktsversammlung herzlich willkommen.

Das Protokoll der Distriktvorstandssitzung wird nach Fertigstellung auf unserer Distrikts-Homepage zu finden sein.

Mitteldeutscher Burgentag 2014

Kurz vor dem 01.05.2014 zeigt sich schon jetzt eine rege Beteiligung von YL und OM aus Sachsen-Anhalt am Mitteldeutschen Burgentag auf. So gingen beim Bearbeiter schon etliche Meldungen über bevorstehende Aktivierungen ein. Derzeit sind 17 Aktivitäten von verschiedenen Burgen und Schlössern durch Funkamateure aus Sachsen-Anhalt gemeldet. Eine genaue Auflistung ist auf der Burgen-Webseite unter burgen.amateurfunk-ballenstedt.de zu finden.

In den vergangenen Jahren hat es sich gezeigt, dass es immer wieder Kurzentschlossene gibt,

welche dann auch noch von einer Burg oder einem Schloss aus QRV sind.
Ich wünsche allen Aktivierern viele schöne Verbindungen und allen YL und OM viel Spaß beim Sammeln von Burgen und Schlössern für das Burgendiplom Sachsen-Anhalt. [1]
73 de Detlef DL4NTC

Nachtrag: Aus dem OV W33 sind am 1. Mai gleich zwei Teams unterwegs um Schlösser zu aktivieren. DK2AJ und DL4NTC aktivieren unter ihren persönlichen Calls das Schloss Hohenerxleben (SAB042). DL2HUC und DM2BPG wollen unter dem Call DK0GYB das Schloss Stolberg (SAB073) auf 80 und 40m in die Luft bringen.
Vy 73 aus dem Harz de Helmut DM2BPG

UKW-Frühlingswettbewerb bei W30

Sonniges Wetter und Windstille lockte am Sonntag den 6. April einige UKW Funkfreunde von W30 auf den Wasserturm in Gräfenhainichen.

Der ersten UKW-Frühlingswettbewerb (früher UKW-QRP-Wettbewerb) sorgte 4 Stunden lang für zahlreiche Stationen auf den ultrakurzen Wellen. Obwohl oder gerade weil dieser Wettkampf nicht zur Pokalwertung zählt, waren viele Stationen qrv, die einfach nur ihre Technik ausprobieren und optimieren wollten. So gab es zahlreiche Tests und neue Rufzeichen auf den GHz-Frequenzen.

Ein 7-Band-QSO von 2m bis 10GHz mit DB6NT innerhalb von 6 Minuten war dann das I-Tüpfelchen der Versuche von DK0GHC.

Unser neues OV-Mitglied Manfred DO1MEW nutzte den Nachmittag auch noch für seine ersten Contest-QSOs auf 2m.

Obwohl auf der Distrikts-Homepage angekündigt, waren leider keine Stationen aus Sachsen-Anhalt qrv...oder wir haben sie nicht gehört.

Wir hatten einen schöner Nachmittag ohne den üblichen Conteststress und mit vielen schönen Verbindungen. Bei dieser Gelegenheit haben wir auch noch Geräte getestet von denen wir uns trennen möchten. Die Angebotsliste findet man auf unserer Homepage www.dk0ghc.de im Bereich Flohmarkt.

Vy 73 de Michael DL1HSF für DK0GHC

YL-Treffen im Distrikt H

Die YLs des Distriktes H Niedersachsen laden herzlich zu ihrem diesjährigen YL-Treffen am 25. Mai in Königslutter am Elm ein.

Königslutter ist von Sachsen-Anhalt aus leicht über die Autobahn A2 zu erreichen. Geplant ist nach einem gemeinsamen Mittagessen ein offizieller Teil mit Berichten zum YL-Fieldday, zu Interradio in Hannover und anderen Aktivitäten der niedersächsischen YLs. Danach sollen vor Ort noch Besichtigungen, z. B. des sehr sehenswerten Doms, stattfinden.

Wer teilnehmen möchte meldet sich bitte bis zu 11. Mai bei Gunda, DO1OMA. [3]

Diplomtipp im April

Heute möchte ich noch eines der 'Es-ist-Frühling-und-wir-sind-draußen-Diplome' vorstellen. Der Ortsverband I25 Syke gibt seit 2009 das Worked DL Flora & Fauna-Diplom heraus. [4]

Ziel ist das Arbeiten von Funkstationen, deren Standort in deutschen Nationalparks, Biosphärenreservaten, Naturparks und Naturschutzgebieten liegt. Genauso können diese über 100 besonderen Gebiete für das Diplom aktiviert werden.

Mindestens 10 Gebiete aus der deutschen Liste liegen in unserem Distrikt. Besonders einfach zu aktivieren und folglich auch zu arbeiten sind Großschutzgebiete wie das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe oder auch der Nationalpark Harz.

Aus dem Biosphärenreservat Elbe waren z. B. schon Harald, DL6MWG, und die OM aus W22 zu hören.

Während Harald auf dem Fahrrad mobil mit kleiner Leistung unterwegs ist, wurden von W22 schon größere Aktionen in Zusammenarbeit mit der Biosphärenreservatsverwaltung organisiert.

Auch das Fieldday von W04 Tangermünde im Juni findet im Biosphärenreservat statt. Sicherlich genauso attraktiv ist der Funkbetrieb aus dem Naturpark Drömling an der Grenze zu Niedersachsen oder den Naturparken Unteres Saaletal oder Saale-Elster-Aue.

Vielleicht ist ja auch einmal jemand aus dem Naturschutzgebiet Bürgerholz bei Burg zu hören, das weniger als 10 km² groß ist.

Das W DL FF ist ein kleiner Bruder des weltweiten WWFF-Diplomprogramms und die Schwester vieler anderer nationaler Diplom-Programme, die die Idee des Naturschutzes und die Besonderheiten der zahlreichen Naturschutzgebiete würdigen. [5]

[1] burgen.amateurfunk-ballenstedt.de

[2] z7loinxo1ttxbrkj.myfritz.net//DK0GHC/52_flohmarkt/floh_01.html

[3] Gunda Radwan, DO1OMA: gundaradwan@t-online.de

[4] <http://www.wff-dl.de/html/regeln.html>

[5] www.wwff.co

Mai

Bericht zur Distriktsversammlung

Am 26. April hat in Rathmannsdorf bei Staßfurt unsere diesjährige Distriktsversammlung stattgefunden.

Wir durften traditionell wieder im BBZ zu Gast sein. Da turnusgemäß in diesem Jahr keine Wahlen auf der Tagesordnung standen, wurden ausschließlich Sachthemen behandelt und der Distriktsvorstand bleibt mit Wolfhard, DL9ZWG, Ronald, DL2HRS und Andrea, DL3ABL, im Amt.

Der Distriktsvorsitzende und unsere Referenten für VUS, EMV, ADRF und AJW berichteten ausführlich aus ihren Sachgebieten. Zu Bedauern ist nach wie vor, dass das Funkbetriebsreferat weiterhin unbesetzt ist und dass auch im Moment niemand bereit ist, den Posten zu übernehmen.

Wolfhard durfte zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im DARC vornehmen. 3 OMs können auf eine 60 jährige Mitgliedschaft zurückblicken; 6 OMs sind bereits 50 Jahre dem Amateurfunk verbunden. Die Ehrungen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaftsjubiläen werden von den Ortsverbandsvorsitzenden vorgenommen.

Die UKW- und KW-Contest-Pokale konnten leider nicht an die Gewinner aus dem Jahr 2013 übergeben werden. Da der Lieferant nach der Bestellung der Pokale erkrankt ist, muss Christian, DG0LCR, die Verleihung nachholen.

In der Einmann-Wertung für Kurzwelle konnte sich erneut Michael, DL6MHW, den ersten Platz sichern. Dies trug zu einem großen Teil zum Sieg von W37, Wolmirstedt, in der OV-Wertung bei. Die UKW-Wertung gewann DO1ALS aus W22, ZAB Dessau. Den erste Platz in der Mehrmann-Kategorie ging an DK0GHC aus dem OV W30, Gräfenhainichen. In der OV-Wertung lagen die 'Rentner' aus W08, Staßfurt, zum dritten Mal in Folge in Front.

Zu Tagesordnungspunkt 'Allgemeine Aussprache' entwickelte sich eine rege Diskussion, da im DARC einige Veränderungen anstehen, die auf der Mitgliederversammlung im Mai in Baunatal beschlossen werden sollen. Vorrangig ging es um die geplante Beitragserhöhung, die notwendig ist, um die Geschäftsfähigkeit unseres Vereins zu erhalten.

Auch die weggefallenen Papier-Rechnungen für den Jahresbeitrag und die Umstellung der OV-Konten auf die Postbank waren ein wichtiges Thema. Wolfhard wird an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Er beabsichtigt, seine Stimmen für die Beitragserhöhung abzugeben. Mit bisher 72 Euro pro Jahr ist die Mitgliedschaft im DARC gegenüber anderen

Vereinen sehr preiswert, wenn man die Leistungen des Vereins für seine Mitglieder betrachtet. Zu nennen sind hier auf jeden Fall die monatlich erscheinende cqDl, die gut organisierte QSL-Vermittlung, die bundesweite Interessenvertretung für den Amateurfunk und die Serviceleistungen der Geschäftsstelle in Baunatal. Das Protokoll der Distriktsversammlung ist in Kürze auf unserer Webseite nachzulesen. [1]

HSW-Contest in diesem Jahr

Die Ausschreibung für den gemeinsamen Aktivitätswettbewerb der Distrikte Sachsen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist aktualisiert worden.

Größere Änderungen sind nicht zu verzeichnen. Der HSW-Contest findet am 30. August zwischen 6 und 12 UTC und zwischen 12 und 15 UTC statt. Im ersten Durchgang wird auf 80 m und 10 m jeweils in SSB und CW gefunkt. Nach der Mittagspause folgen 2 m und 70 cm in den Betriebsarten CW, SSB und FM.

Auswerter für den Contest ist in diesem Jahr Carsten, DL2ABM.

Die Logs sind spätestens bis zum 15. September an ihn zu schicken. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Der HSW-Contest bietet schließlich auch die Möglichkeit mehrere Distriktsdiplome zu arbeiten. Dazu gehört auch unser Diplom 'Straße der Romanik'. Die vollständige Ausschreibung ist auf unserer Webseite zu finden.

Schiffshebewerk Rothensee wird aktiviert

Der OV Magdeburg-Nord wurde im vergangenen Jahr von Steve/G7DZX, Vorsitzender der Mid Cheshire Amateur Radio Society, einem Englischen Club, angeschrieben.

Die OM's dort wollten für 2014 einen neuen Event organisieren: BLOAR (Boat Lifts on the Air). Teilnehmen sollten alle interessierten Funkamateure, die europaweit in der Nähe von Schiffshebewerken leben. Zur Zeit haben 7 Schiffshebewerke ihre Teilnahme gemeldet.

Nachdem das Vorhaben in der OV-Versammlung von W05 diskutiert wurde, wurde beschlossen, diese Unternehmung zu unterstützen.

Unter dem Rufzeichen DL0MSR und dem Sonder-DOK „WSKM“ wie Wasserstraßenkreuz Magdeburg sind die OM's ab 01.05.2014 bis zum 30.09.2014 qrv.

Damit soll der Wiederinbetriebnahme des Rothenseer Schiffshebewerkes am 24.08.2013 gedacht und insbesondere der Schifffahrtssaison 2014 funkmäßig Gehör verschafft werden.

Eine Hauptaktivität wird am 14.09.2014, dem Tag des offenen Denkmals, direkt am Schiffshebewerk stattfinden.

73 de Bernd/DL6MKA, OVV von W05

DL0YLW aktiviert

Am 2. Mai war wieder eine kleinere Aktivierung unseres YL-Sondercalls DL0YLW zu verzeichnen.

Für das Treffen zum 20jährigen Bestehen der 'Diplom Sammler Waterkant' hatte sich Jutta, DO8JH, unser Rufzeichen ausgeliehen.

Im Rahmen einer DOK-Börse kamen 125 QSOs auf 70 cm und 2 m ins Log. Hiervon werden wunschgemäß knapp 100 QSOs über GlobalQSL bestätigt werden.

Das komplette Log vom 2. Mai wird ins DCL bzw. DML eingespielt, sobald die Runspruchredakteurin vom YL-Treffen aus Island zurück ist. Dann sind alle QSOs auch für die Beantragung von Diplomen über das DCL verfügbar.

Diplomtipp im Mai

Der erste April ist vorbei. Trotzdem sind Scherze und Schelmereien sehr beliebt. Ein bekannter Vertreter der Scherzbolde in unserer Region ist Till Eulenspiegel, der bekanntlich zwischen Braunschweig und Magdeburg sein Unwesen trieb.

Zu Ehren seines 700jährigen Geburtstages gibt der OV Helmstedt das Till-Eulenspiegel-

Diplom heraus. Gearbeitet werden müssen Stationen aus der Region um den Elm, einen lieblichen Höhenzug im östlichen Niedersachsen.

Um die nötigen 700 Punkte zu erreichen sind 10 Kontakte mit Stationen aus dieser Gegend nötig, die jeweils 10 Punkte zählen. Wenn man die Clubstation des OV H30 Helmstedt arbeitet, hat man auf einen Schlag schon 200 Punkte eingefahren.

Die CW-Enthusiasten haben es besonders leicht – jede CW-Verbindung zählt 100 Punkte. Auf dem schön gestalteten Diplom sind natürlich Till und das ihm gewidmete Museum in Schöppenstedt zu sehen. [2]

[1] www.darc.de/distrikte/w/wettbewerbe/hsw-contest

[2] www.darc-helmstedt.de/content/station_diplom.html

Juni

Zur DARC-Mitgliederversammlung im Mai 2014

Zur ersten Mitgliederversammlung in diesem Jahr waren alle bis auf den Distrikt O Westfalen-Süd angereist.

Neben dem Vorstand und natürlich den Distriktvorsitzenden traten auch viele stellvertretende Distriktvorsitzende die Reise nach Baunatal an. Aber auch verhältnismäßig viele Mitglieder aus verschiedenen Distrikten konnten vom Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE begrüßt werden.

Inzwischen wurden auf der DARC Internetseite auch die einzelnen Abstimmungsergebnisse zu den Anträgen veröffentlicht.

An der Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass es bei den Mitgliederversammlungen des DARC auf Bundesebene eine Stimmenwichtung gibt. Jeder Distrikt bis zu 1000 Mitgliedern hat zwei Stimmen. Ab 1001 bis 2000 Mitgliedern sind es dann drei Stimmen und in diesen Schritten setzt sich die Wichtung dann fort. So ist es dann auch zu erklären, dass es bei dieser Versammlung insgesamt 75 Stimmen gab.

Auch dieses mal wurden wieder Anträge abgelehnt oder auch zurückgezogen. Das erfolgt, aber erst nachdem die alle Anträge mit allen anwesenden Mitgliedern diskutiert wurden und sich ein sogenanntes Meinungsbild ergibt. Abgelehnte Vorträge können frühestens nach einem Jahr noch einmal neu verhandelt werden. Zurückgezogene Anträge können nach Überarbeitung sofort neu verhandelt werden.

Zu den zurückgezogenen Anträgen gehörten in dieser Mitgliederversammlung der Antrag um Zustimmung zum Vertrag mit dem VFdB und der Antrag für Zuweisungen von Frequenzen im 5 MHz Bereich.

Der Vertragsantrag wäre mit Pauken und Trompeten durchgefallen. Ursache dafür ist unter anderem die in ihm festgeschriebene Ungleichbehandlung vom DARC-Vorsitzenden im Vergleich zum Vorsitzenden des VFdB.

Durch das Zurückziehen hat man nun aber die Möglichkeit nachzubessern und den Vertrag zur Mitgliederversammlung in Hamburg wieder einzubringen.

Es bleibt also spannend. Der Antrag zur 5 MHz wurde zurückgezogen, weil in dieser Sache bereits der RTA aktiv geworden ist.

vy 73 de Wolffhard, DL9ZWG

Basteln im Technikmuseum Magdeburg

Am 17. Mai haben die OVe aus Magdeburg und Wolmirstedt W05, W10 und W37 eine erfolgreiche und öffentlichkeitswirksame Aktion im Technikmuseum Magdeburg durchgeführt.

An diesem Abend fand in Magdeburg die 'Lange Nacht der Wissenschaft' statt, die seit einigen Jahren viele Besucher an die Universität, die Fachhochschule, in wissenschaftliche

Institute und andere spannende, sonst unzugängliche, Orte lockt.

Mit Bussen konnten alle Interessierten auf verschiedenen Routen zu faszinierende Vorführungen, Vorlesungen und Besichtigungen fahren, die zwischen 18 Uhr und Mitternacht stattfanden.

Im Technikmuseum hatten wir eine UKW-Station, eine Kurzwellen-Station und eine Bastelstraße aufgebaut.

Mit jeder Busankunft strömten neue Besucher in das Museum. Viele interessierten sich für das ungewöhnliche technische Hobby, das im Technikmuseum gut platziert war.

Die Bastelstraße war den ganzen Abend gut besetzt, so dass etwa 30 mutige Lötkolbenneulinge ein selbstgebautes Sternbild aus Leuchtdioden auf einer Leiterplatte mit nach Hause nehmen konnten.

Dank der guten Vorbereitung der Bastelsätze funktionierten alle Sternbilder auf Anhieb und besonders die Kinder waren stolz auf ihre Arbeit.

Die Betreuung übernahmen hauptsächlich Lena, DN2TL, Ronald, DL6MRA, Hans, DL1HNA und Andrea, DL3ABL.

Ein kurzer Bericht wurde vom lokalen Fernsehsender MDF1 innerhalb des Beitrages über die 'Lange Nacht der Wissenschaft' gesendet. Noch ist die Sendung auf der Webseite von MDF1 zu finden. Etwa ab 7 Minuten und 30 Sekunden sind wir Funkamateure zu sehen.[1]

Fieldday von W04

Die Funker des OV Tangermünde W04 planen ihren diesjährigen Fieldday im Tipi-Dorf in Bertingen.

Der traditionelle Standort auf dem Schönfelder Campingplatz bei Kamern steht wegen des Hochwassers vor genau einem Jahr noch nicht wieder zur Verfügung.

Vom 20.-22. Juni wollen die YLs und OMs aus Tangermünde Freiluft-Funkbetrieb im Fieldday-Stil betreiben. Auch eine Schnupper-Fuchsjagd auf 80m ist vorgesehen. Neben der Funkerei wird auch das gemütliche Beisammensein an Grill und Lagerfeuer nicht zu kurz kommen.

Während des Fielddays im Biosphärenreservat "Flusslandschaft Elbe" zählen alle QSOs für das deutsche Fauna- und Flora-Diplom. Das Biosphärenreservat "Flusslandschaft Elbe" hat die DLFF-Referenz DLFF-024.

Alle Gäste sind gern gesehen. Zelte und Wohnwagen können aufgestellt werden. [2]
vy 73 de Achim DK1OR

Neue Wolmirstedter Runde

Die YLs und OMs aus Wolmirstedt treffen sich ab sofort jeden Dienstag um 19 Uhr lokaler Zeit auf dem Wolmirstedter 70 cm-Relais DB0WOL zum Klönen und Erfahrungsaustausch. Alle sind herzlich eingeladen, sich in die Runde zu melden und den Relaisfunk wieder zu beleben.

Die Eingabe von DB0WOL liegt bei 438,850 MHz . Vom neuen Standort aus sollte DB0WOL in der gesamten Magdeburger Umgebung zu erreichen sein.

Vortrag zum DARC Community Logbook DCL

Am 3. Juni hat Michael, DL6MHW, den Magdeburger OMs aus den OVEN W05 und W10 einen Einblick in die nicht geheimen Geheimnisse des DARC Community Logbooks DCL gegeben.

Der Erfinder des DCL demonstrierte kurzweilig die Funktionsweise des DCL und ermunterte die Anwesenden, das Beantragen von Diplomen mit dem DCL auszuprobieren.

Mittlerweile sind in der Datenbank des DCL über 90 Millionen QSOs erfasst und stehen für zahlreiche Diplome zur Verfügung. Besonders die Leistungsdiplome des DARC wie WAE, DLD, EU-DX-A und viele weitere Diplome lassen fast mühelos beantragen. Ein Antrag ist in

wenigen Minuten fertig gestellt und an den Diplombearbeiter geschickt. Fehlende QSOs können mit traditionellen Papier-QSLs ergänzt werden.

Als Ergänzung des DCL ist das DARC Mitglieder Logbuch DML entstanden. Dieses 'Logbuch in der Cloud' ist für alle DCL-Nutzer verfügbar. Hier kann ohne eigenes Logbuchprogramm geloggt werden.

Besonders nützlich ist das DML für Club- und Sonderstationen, da das Führen eines gemeinsamen Logbuches häufig schwierig ist.

Zum Vortrag eingeladen hatte Bernd, DL6MKA, als OVV von W05, Magdeburg-Nord.

Diplom-Tipp im Juni

Es geht auf die Urlaubszeit zu. Viele von Euch werden an die Nordsee oder Ostsee fahren. Von dort aus könnt den Binnenländern eine Freude machen und den nächstgelegenen Leuchtturm für das Deutsche Leuchtturm Diplom aktivieren.

Ein Standort im Umkreis von weniger als 500m um einen der 85 wertbaren Leuchttürme an den deutschen Küsten sollte leicht zu finden sein.

Außerdem muss die Portabel-Ausrüstung ja sowieso mit in den Urlaub und dort nicht nur im Kofferraum spazieren gefahren werden.

Vom Binnenland aus benötigt man aus DL nur 7 Kontakte mit Stationen an Leuchttürmen. In Bedarfsfall kann man zwei QSOs durch QSL-Karten mit Leuchtturm-Bild ersetzen.

Besonders im Vorfeld des IOTA-Contests im Juli sind zahlreiche Station von der Küste zu erwarten.

Herausgegeben wird das Deutsche Leuchtturm Diplom vom OV Königs Wusterhausen.

Auf der Web-Seite ist auch eine Vergleichsliste für den Leuchtturm-Kenner zu finden. [3]

[1] <http://www.mdf1.de/news/19Mai-1733.html>

[2] <http://www.tipi-dorf.de>

[3] <http://www.darc.de/distrikte/y/diplome/deutsches-leuchtturm-diplom>

Juli

Zeitweilige Freigabe für das 4m-Band

Für die experimentierfreudigen Funkamateure ist der neueste Frequenzbereich bestimmt interessant: Mit einer Amtsblatt-Mitteilung 502 vom 2. Juli 2014 hat die BNetzA die Nutzung des Frequenzsegments 70,000 MHz bis 70,030 MHz bis zum 31. August 2014 für Inhaber der Genehmigungsklasse A gestattet.

Die Bedingungen dafür gleichen denen für das 50-MHz- Band: 25 Watt EIRP, alle Sendearten, maximale Bandbreite 12 kHz, horizontale Antennenpolarisation. Damit sind in Deutschland erstmals seit 1957 wieder Arbeitsmöglichkeiten im Rahmen des Amateurfunkdienstes im 4-m-Band möglich.

Bereits im letzten Jahr wurde ein zeitlich befristeter Zugang zum Frequenzsegment 70,0 bis 70,2 MHz für die Sporadic E-Saison zwischen Anfang Mai und Ende August beantragt, speziell um die dann auftretenden Ausbreitungsphänomene studieren zu können. Leider wurde dem nicht stattgegeben, da nicht ausreichend geklärt werden konnte, ob die bisherige Nutzung der Bahnen mit 4-m-Rangierfunk bereits überall eingestellt wurde. Deshalb beantragte der RTA in diesem Frühjahr nur ein kleines Frequenzsegment von 30 kHz, das außerhalb des Frequenzbereichs für den 4-m-Rangierfunks liegt.

So war der Burgentag 2014

Am 1.Mai 2014 fand traditionell der 13. Mitteldeutsche Burgentag statt.

Unser OV W09 hat sich zum 1. Mal daran beteiligt und ist von 7 verschiedenen Burgen und Schlössern aktiv geworden. Davon waren 5 Erst-Aktivierungen.

Alle beteiligten OMs haben ihr Bestes gegeben und insgesamt etwa 600 QSOs gefahren, den Hauptanteil natürlich mit DL, aber auch mit vielen europäischen Nachbarländern wie Spanien, Estland, Frankreich, England, Ungarn, Schweiz, Italien, Österreich, Tschechien, Slowakei, Belgien, Niederlande, Slowenien, Schweden und Polen.

Mit unserer Aktivität ist vielen OMs die Möglichkeit gegeben worden, das Burgen-Diplom Sachsen-Anhalt zu beantragen. Weitere Einzelheiten sind auf der Website des OV Ballenstedt nachzulesen : www.dk0gyb.de

Wir wollen auf jeden Fall am 1.5.2015 wieder mit dabei sein und rufen andere OV's auf, auch Burgen in ihrer Umgebung zu aktivieren.

Vy 73 de Norbert, DL9CVG

Einladung nach Oschersleben

Der Ortsverband Oschersleben/Bode, W12, lädt am 26.07.2014 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr zum Aktivitätstag.

Wie jedes Jahr geht es darum Clubarbeit zu leben und den Amateurfunk auch anderen Menschen näher zu bringen. Dieses Jahr findet der Aktivitätstag nicht in den Räumen der Clubstation DK0ZG statt, sondern auf dem Gelände des Schützen-Clubs Oschersleben e.V. an der Motorsport Arena.

Hier treffen sich mehrere Schützenvereine und viele Gäste zum gemeinsamen Wettkampf um den Gäste-Pokal. Weiterhin wird am Schützenhaus Militärtechnik von Heute und Gestern präsentiert.

Der Ortsverband will seine Öffentlichkeitsarbeit beleben und den Amateurfunk mehr bekannt machen. Horst DO7ZA wird seine Ausbildungsstation DN7ZA in Luft bringen.

Am Stand des Ortsverbandes werden 2m und 70cm aktiviert, auch die Kurzwelle wird eine Rolle spielen.

Die Einweisung erfolgt über 145.575 MHz simplex, da das Gelände versteckt zwischen einer großen Firma und der Motorsport Arena liegt.

Es sind nicht nur Funkamateure eingeladen uns zu besuchen, auch jeder andere, der sich mit der drahtlosen Kommunikation beschäftigt, ist herzlich willkommen. Ob er unsere Technik nutzt oder seine mitbringt, ist kein Problem.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auch wer nur einen „Klönssnack“ halten möchte ist gern gesehen.

Mehr Informationen gibt es per Mail: Funker@web.de oder per Telefon unter 03949/514714 73 de Peter DG2PHE

Mondseetreffen 2014 des OV X40

Das diesjährige Mondseetreffen des OV X40, Altenburger Land, findet am 8./9. August am Mondsee (zwischen Zeitz und Hohenmölsen, also in Sachsen-Anhalt) statt.

Zelten oder Übernachten im Wohnwagen sind möglich.

Zu technischen Experimenten, Besuch des Flohmarktes (selbst mitgebrachte Technik kann auf dem Flohmarkt angeboten werden, Tische sind vorhanden)

Die Anfahrt ist in diesem Jahr wahrscheinlich über den Haupteingang zum Mondsee möglich.

Weiterhin ist eine APRS-Bake unter DL0ABL-9 aktiv.

Mehr Informationen gibt es auf der Webseite des OV X40 und des Zweckverbandes

Freizeitpark Pirkau unter www.mondsee-hhm.de. [1]

vy 73 de Heinz, DL2ANM

Diplomtipp im Juli

Heute möchte ich an eins der großen Diplome erinnern, denn Sommerzeit ist Urlaubszeit und im Urlaub wird verreist.

Viele Funker fahren auf Inseln und werden von dort aus aktiv. Der Sommer ist also die Hoch-

Zeit für das bekannte IOTA-Diplom.

Ganz einfach gesagt geht es bei IOTA-Diplom um das Sammeln von Kontakten mit Inseln – bewohnten, unbewohnten, großen, kleinen, welchen vor der Haustür, solchen knapp vor der Antarktis,.... Der Anfang ist einfach und die ersten 100 Inseln sind bestimmt in einem Jahr im Logbuch. Die nächsten Hundert kommen gleich danach und ab 500 Inseln muss man anfangen sich mehr Mühe zu geben.

Bei mehr als 1000 zu erreichenden Inseln bzw. Inselgruppen ist der Langzeitspass gesichert. Nutzt die gute Gelegenheit, also die Tage vor dem IOTA-Contest am letzten vollen Juli-Wochenende, um Euer Insel-Guthaben aufzustocken.

Viele der Conteststationen sind schon vor dem Wettbewerb QRV, manchmal allerdings unter persönlichem Rufzeichen und vielleicht mit Präfix des Gastlandes.

Alle Informationen zum IOTA-Programm finden sich auf den Seiten der RSBG, also dem britischen Amateurfunkverband. [2] Oder auch bei Hans-Georg, DK1RV, der für DL die Arbeit des Checkpoints übernimmt. [3]

[1] www.darc.de/distrikte/x/40 oder www.mondsee-hhm.de

[2] www.rsgbiota.org

[3] dk1rv@darc.de

September

Fieldday am Schiffshebewerk

Zum diesjährigen Tag des Denkmals führen die beiden Magdeburger Ortsvereine W05 und W10 gemeinsam mit den Wolmirstedter OMs von W37 ihren Fieldday am Schiffshebewerk in Magdeburg -Rothensee durch.

Am Sonntag, dem 14. September, wird ab 9:30 Uhr neben Ober- und Unterbecken des überregional bekannten Schiffshebewerks gefunkt. Es ist vorgesehen, dass wir auf Kurzwelle und UKW QRV werden. Anruffrequenz für die Einweisung ist 144.550 MHz.

Zum Tag des offenen Denkmals sind noch drei weitere Schiffshebewerke in Polen, England und Deutschland per Funk zu erreichen. Aus Rothensee wird das Call DL0MSR mit dem SonderDOK WSKM wie Wasserstraßenkreuz Magdeburg zu hören sein.

Mehr Informationen gibt es auf unsere OV-Webseite und bei Boatlifts on the Air. [1]

Wir freuen uns auf Gäste aus Nah und Fern.

Vy 73Ronald, DL6MRA

Burgfest in Tangermünde

Auch am gleichen Wochenende vom 12. - 14. September findet in Tangermünde das traditionelle Burgfest statt.

Die OMs von W04 öffnen an diesen Tagen ihre Clubstation am historischen Schroturm. Das Burgfest ist immer mit dem Tag des Denkmals verbunden und unser Clubheim schmiegt sich an einen historischen, zur Stadtmauer gehörenden Turm. Dieser Turm wurde im 19. Jahrhundert auf 48m erhöht und diente zur Herstellung von Schrotkugeln zur Jagd usw. So erklärt sich der Name Schroturm.

Wir öffnen den Turm für Besteigungen durch die Besucher, erklären oben die wunderbare Aussicht über die Elblandschaft und die Stadt. Unten im Clubhaus finden unsere Aktivitäten statt. [2]

Vy 73, Hans-Joachim, DK1OR

10. Treffen Amateurfunk Erzgebirge

Vom 10. bis zum 12. Oktober findet das 10. Treffen Amateurfunk Erzgebirge in Börnichen/Erzgebirge und Pockau-Lengefeld statt.

Nach dem Begrüßungsabend mit kleinem Imbiss im "Dorfclub" in Börnichen, startet das Vortragsprogramm am 11. Oktober um 10.00 Uhr im "Erzgebirgshof" in Pockau-Lengefeld. Themen sind u.a.: "Der Längstwellensender SAQ in Grimeton" und „KX3 - der All-Mode-Transceiver im Ultra-Portabel Format".

Am Abend besteht die Möglichkeit zum Kennenlernen, zu Diskussionen und zum Erfahrungsaustausch beim Abendessen im Waldhof in Börnichen.

Die Sonntagsexkursion am 12. Oktober führt in das historische Silberbergbaurevier mit dem Rudolphschacht der Bergstadt Marienberg.

Es bestehen Möglichkeiten zur Aktivierung verschiedener Berge für das GMA-Programm und den Sächsischen Bergwettbewerb sowie von alten Stollen für "Mining Activities".

Weitere aktuelle Informationen zu Programm, Unterkunft und Anmeldung sind unter www.wildenstein.de/amateurfunk abrufbar. [3]

73 de Harald, DL2HSC, stv. DV Sachsen

Neuer Kurs bei 'Funken lernen'

Das Ausbildungsteam FUNKEN-LERNEN beginnt am 01.10.2014 wieder einen Fernkurs.

Der Kurs geht bis Christi Himmelfahrt 2015 und endet mit einem fünftägigen Intensivseminar und der Prüfung bei der Bundesnetzagentur.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Beherrschen der Grundrechenarten erleichtert den Einstieg. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Internetanschluss zur Nutzung der Lernplattform und eine Email-Adresse um die Zugangsdaten für diese zu erhalten.

Um an der persönlichen Betreuung im Chatraum teilnehmen zu können muss der Internetanschluss Abends verfügbar sein. Die Teilnahme am Intensivseminar gehört zum Kurs untrennbar dazu.

Das Team FUNKEN-LERNEN besteht bereits seit 2007. In dem Team sind rund 12 Ausbilder aus ganz Deutschland und der Schweiz organisiert. Sie bieten qualifizierte Ausbildung in Form eines Fernkurses im Internet. Hier werden nicht nur anonym Lehrbriefe verteilt, sondern die Teilnehmer in Audio-Chats, mittels einer virtuellen Wandtafel und per Mail persönlich betreut.

Die Ausbilder haben die Lehrbriefe selber entwickelt und verbessern sie stetig. Alle Ausbilder arbeiten ehrenamtlich und mit viel Engagement am Erfolg der Kurse. Dies kann man an den hervorragenden Ergebnissen aller Teilnehmer/innen ablesen. Selbst die Prüfer der Behörde loben die außergewöhnlich hohen Punktzahlen aller Kandidaten.

In den letzten fünf Jahren haben alle Kandidaten bestanden. 2014 waren das in Deutschland 14 Personen und in der Schweiz acht.

Informationen und die Anmeldeunterlagen zum Fernkurs finden Sie unter www.funkenlernen.de [4]

vy 73 Sabine, DD2KS

Diplom-Tipp im September-Rundspruch

Diesmal möchte ich ein Diplom vorstellen, dass uns an historische Funktechnik erinnern soll und uns vielleicht auch ein bisschen neidisch macht, denn wer von uns möchte nicht einmal ein wirklich große Antenne haben.

Der OV Y07, Königs Wusterhausen, gibt schon seit langem das Diplom 'Sender Königs Wusterhausen' heraus. Es gilt 8 Funkverbindungen mit den Standorten historischer Sender herzustellen.

Auf der zugehörigen Liste stehen 28 Standorte zwischen Flensburg und Bayern. Zusätzlich muss man die Worte 'Sender Königs Wusterhausen' aus den letzten Buchstaben von beliebigen 25 Calls bilden.

Mein Rufzeichen DL3ABL würde dabei nicht weiter helfen.....

Wenn man seine GCR-Liste bei Y07 einreicht, ist man bestimmt bald im Besitz dieses hübschen Diploms. [5]

[1] www.darc.de/distrikte/w/05/dl0msr-schiffshebewerk/und www.boatliftsontheair.com/

[2] www.darc.de/distrikte/w/04

[3] www.wildenstein.de/amateurfunk

[4] www.funken-lernen.de

[5] www.dl0kwh.darc.de

Oktober

33. INTERRADIO 2014

Wie im Herbst jeden Jahres findet in Hannover die Funkmesse INTERRADIO statt. Termin ist der 8. November. Es gibt also keine Abweichung vom traditionellen Termin.

Ausstellungsort ist wieder die Halle 2 im Norden des Messegeländes Hannover.

Neben der üblichen, gleich großen Ausstellungsfläche gibt es in diesem Jahr ausreichend Platz für das Vorführen und Ausprobieren elektrischer Fahrzeug- und Flugzeug-Modelle.

Damit möchten die Ausrichter den Modellbauern und Makern Platz bei der INTERRADIO geben.

Die Anmeldung für Flohmarkt-Anbieter läuft bereits. Es gibt auch wieder einen Vorverkauf für die Eintrittskarten. Wenn hier 4 Karten zusammen bestellt werden, ist die vierte Karte kostenlos! Das ist ein attraktiver Rabatt von immerhin 25 %.

Alle wichtigen Informationen sind auf der Internetseite der INTERRADIO zu finden. [1]

Lighthouse zum Fünften

Es ist schon zu einem festen Event bei uns geworden, einmal im Jahr unsere polnischen Freunde um Wies, SPIEG, zu besuchen. Wie auch in den Vorjahren wurde der Leuchtturm Niechorze aktiviert.

Tatkräftige Unterstützung hatten wir in diesem Jahr vom OV W18. Herdis und Michael begleiteten uns und funkten kräftig mit. Zum Schluss standen wieder rund 750 QSO's im Log.

Die weitesten Verbindungen gingen nach VK (3mal) mit 100 Watt und W3DZZ. Bestes Wetter, Sonnenschein und frische Seeluft machten uns den Abschied nicht leicht.

Die nächste gemeinsame Aktivität ist der SPDX-Contest 2015 unter DR5Y von Dessau aus. Nachmachen ist absolut empfehlenswert.

vy 73 aus Dessau Herdis OVV W18 und Tom OVV W22

Leuchttürme und die Elbe

Das Jahr neigt sich langsam zu Ende. Mit einem guten Ergebnis!

Meine Leuchtturmaktivität von den Leuchttürmen Bastorf bei Kühlungsborn, Rostock-Warnemünde und Cap Arkona mit 90 cm langer Monoband-Mobilantenne für das 40 m Band und 50 Watt im PKW war ein voller Erfolg. 320 QSOs in SSB und CW mit 7 Europäischen Ländern stehen im Log.

Der Funkamateurladen hat eine schöne QSL gedruckt, sie geht auf die Reise.

Auch das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe DLFF 024 habe ich oft besucht. Über 500 QSOs habe ich hier mit vielen Funkamateuren getätigt. Es gelang mir sogar mit dieser kurzen Monoband-Mobilantenne auf dem 40 m Band in CW den 'Grossen Teich' zu überbrücken und die Ostküste der USA zu erreichen.

Also, Mobilbetrieb auf der Kurzwelle macht Spaß, es muss nicht immer die ganz große Leistung sein. Man lernt viele nette Amateure kennen und immer wieder haben sie mein

Signal bewundert.
73, Horst, DM3KF

Martin, DM7CC, silent key

Am 30.9.2014 hat Martin Bauer, DM7CC, das Mikrofon für immer aus der Hand gelegt. Martin war viele Jahre im Ortsverband W33 Ballenstedt ein aktiver OM. Viele DX-Verbindungen mit den einzelnen Ländern konnte er mit den bestätigten QSL-Karten vorlegen. In den digitalen Betriebsarten war Martin ebenfalls zu finden. An vielen Aktionen beteiligte sich unser OM Martin wie „Burgen und Schlösser“, Aktivierung, Conteste usw. Der viel beschworene „Ham Spirit“ wurde von Martin wirklich gelebt. Es ist ein trauriger Gedanke, dass DM7CC für immer schweigt. Der Vorstand und die Mitglieder vom Ortsverband W33 Ballenstedt.
73 de Walter DM2WH stell.OVV

Diplomtipp im Oktober

Heute möchte ich Euch auf ein Diplom hinweisen, dass mir als Geologin nahe steht. Außerdem gibt und gab es ja in unserem Distrikt zahlreiche Bergwerke und Tagebaue. Die IGARAG, die Interessengemeinschaft funkender Bergbauangehöriger, besteht schon seit dem Jahr 1991 und wurde im Ruhrgebiet gegründet. Mittlerweile gehören der IGARAG mehr als 300 OMs und YLs aus mindestens 6 DXCCs und vielen unterschiedlichen Bergbausparten an.

Vertreten sind Bergleute von über- und untertage, aus Kohlegruben, Salzbergwerken, Erzabbauen, aus der Gewinnung von steinen und Erden,....

Das Diplom ist als 'Gegenleistung' für 100 erfunkte Punkte zu haben. Für einen Kontakt mit einem IGARAG-Mitglied kann man sich 2 Punkte anrechnen. Die Kontakte mit den IGARAG-Clubstationen zählen 10 Punkte; 5 Punkte bekommt man für eine Verbindung mit anderen berbaubezogenen Clubstationen. Die Liste der wertbaren Stationen ist auf der Diplom-Webseite der IGARAG zu finden. [2]

Viele Spaß beim Punktesammeln!
Andrea, DL3ABL

[1] www.interradio.eu

[2] www.igarag.de/viewpage.php

November

Spannend bis fast zum Schluss

Für den OV W30 aus Gräfenhainichen ist die UKW Contestsaison 2014 Geschichte. Obwohl die Endauswertungen für den HSW und den Marconicontest noch fehlen, stehen die Gräfenhainicher YLs und OMs Dank eines respektablen Vorsprunges in allen drei Wertungen bereits als UKW-Pokalsieger in Sachsen Anhalt fest.

Andreas, DL1HTT, gewinnt die Einmannwertung, DK0GHC ist zum vierten Mal in Folge in der Mannschaft führend und W30 holt zum ersten Mal die Trophäe für den besten Ortsverband nach Gräfenhainichen.

Als einem der kleinsten Ortsverbände in Sachsen-Anhalt ist es den Aktiven unter ihrem OVV Detlef, DH0HUP, gelungen über 130 Logs in diesem Jahr in die Wertung zu bringen. Auch Newcomer Manfred, DO1MEW, nutzte die Möglichkeiten seiner Lizenzklasse und lieferte uns viele Punkte .

Das Wettkampfsjahr blieb Dank der guten Beteiligung im Distrikt spannend bis fast zum Schluss, denn die OMs von DL0WSF aus Weissenfels waren DK0GHC ständig auf den Fersen. Gleiches gilt für die Contester von W22 aus Dessau, die es ebenfalls auf die OV-

Wertung abgesehen hatten und Heiko, DL2HSX aus W17, der mit rekordverdächtigen QSO-Zahlen auf 2m und 70cm in der Einzelwertung aufwartete.

Ganz im Gegensatz zu vielen Kurzwellencontesten spielt die Sendeleistung bei den UKW-Wettbewerben nur eine untergeordnete Rolle. Die höchste Leistung wird bei uns mit 100 Watt auf 2m benutzt, auf 10GHz sind es gerade noch 1-2 Watt. Entscheidend sind eher ein guter Standort, die schnelle Reaktion auf sporadische Ausbreitungsbedingungen und im GHz-Bereich die exakte Bestimmung der Antennenrichtung. Solide und ausfallsichere Technik sowie gutes Funkwetter tragen ebenfalls zum Erfolg bei.

Wer sich davon einmal überzeugen will, ist gern zu einem Besuch auf dem Wasserturm in Gräfenhainichen eingeladen. Zur monatlichen Dresdener UKW-Runde (abgekürzt DUR) immer am 3. Sonntagvormittag sind wir neben den üblichen Pokalwochenenden meist grv. Und wer selbst nicht funken will, genießt die tolle Aussicht 120m über NN.

Ein kurzer Blick noch auf die Ergebnisse in DL. Hier führen in der Einzelwertung mit DG6QF und DG6ISR zwei Stationen aus dem Nachbar-OV Elbe-Elster dicht gefolgt von DL1SUZ und DL1SUN aus dem OV Schwerin die Tabelle an. Wiederum ein Hinweis dafür, dass auch „Flachlandfunker“ gute Chancen auf vordere Plätze haben.

Alle Infos und Kontakte gibt es auf unserer Homepage www.dk0ghc.de

Awdh auf den ultrakurzen Wellen

Michael DL1HSF / DK0GHC

Initiative zum Jubiläum '25 Jahre Wiedervereinigung'

Friedhelm, DK7PA, sucht Mitstreiter für eine Funkaktivität, die das 25-jährige Jubiläum der Deutschen Einheit würdigt.

Gerade die Region westlich von Magdeburg ist durch das historische Ereignis entscheidend geprägt worden. Die ehemalige Grenzübergangsstelle in Marienborn ist in ganz Deutschland bekannt.

Wer hier Ideen, Kontakte oder Interesse am Mitmachen hat, wende sich bitte per E-Mail an Friedhelm Ruth, DK7PA.

Vieles ist denkbar, von der Sonderstation über ein Diplom bis hin zur grenzübergreifenden Fuchsjagd. [1] dk7pa@darf.de

Sachsen-Anhaltische DXpeditionäre aus dem Pazifik zurück

Im Oktober waren einige DXpeditionen unterwegs, bei denen auch Funkamateure aus unserem Distrikt aktiv waren.

Von Western Kiribati funkte Dietmar, DL2HWA, im Team von T30D. Insgesamt kamen hier fast 69000 QSOs ins Log.

Im Rahmen der VK9DLX-Dxpedition war Micha, DL6MHW, von der östlich von Australien gelegenen Insel Lord Howe QRV. Hier standen 115000 QSOs im Log. Zusätzlich wurden unter VK9LM im Contest weitere 11000 QSOs gefahren.

Viele Funkamateure unseres Distriktes stehen im Log. Auch ein DXpeditionär freut sich, wenn er z.B. auf dem RTTY-Bildschirm ein bekanntes Call wie DM2TO sieht. Peter, OV von W06, konnte sich über 14 Bandslots mit VK9DLX und 4 Bandslots mit T30D freuen. Leider waren die meist vormittäglichen Ausbreitungswege auf den einfachen High-Bands eher ungünstig für den Berufstätigen Funkamateure. Trotzdem gab es viele, die es auch mit QRP und 5 Watt Antenne ins Log geschafft haben.

Falls es Interesse an einem Vortrag z.B. zum OV-Abend gibt schadet eine Anfrage sicher nicht.

Funkwetter spielte verrückt

Eigentlich sollte der aktuelle Sonnenflecken-Zyklus 24 im Abklingen begriffen sein. Dass die Sonne aber als kapriziöse Frau (so Wolfram, DL1RXA, sk 2007) eine unberechenbare Seite hat, zeigte sich Ende Oktober.

Die sehr große und mit bloßem Auge sichtbare Region 2192 feuerte 6 X-Flares und zahlreiche M-Flares ab und sorgte für einen solaren Flux weit jenseits der 200er Marke. Die Folge waren herausragende 10-m-Bedingungen zum WWDX-Contest. Teilnehmer berichteten, dass das Band weit über ein MHz breit mit lauten DX-Signalen belegt war.

Schauen wir mal, ob es auch zum CW-Teil wieder knallt.

Wahlen bei W37

Im Ortsverband Wolmirstedt, W37, fanden am 6. November Wahlen statt.

Sie waren notwendig geworden um nach dem Tod des bisherigen OVV, Rudi Hanff, DL3WKG, als Ortsverband weiter Handlungs- und entscheidungsfähig zu bleiben.

Erfreulich groß war die Teilnahme, die mit 11 anwesenden YLs und OMs über dem Durchschnitt eines normalen OV-Abends lag. Dies kann als Beleg dafür angesehen werden, das noch Leben im OV vorhanden ist.

Die gut vorbereitete Wahl wurde von Wolfhard, DL9ZWG, geleitet. Im Vorfeld hatte sich Michael, DL6MHW, bereit erklärt als OVV zu kandidieren. Als stellvertretender Vorsitzender stellte sich Friedhelm, DK7PA, zur Wahl. Das Amt des Kassenwarts hat Harald, DL6MWG, seit Gründung des OV's inne. Er leistet zudem seit über 12 Jahren als QSL-Manager hervorragende Arbeit. Auch Harald stellte sich wieder zu Wahl.

In geheimer Abstimmung wurden alle Kandidaten gewählt und nahmen anschließend die Wahl an.

In der allgemeinen Aussprache wurde u.a. beschlossen, wieder einen Fieldday auf dem Wartberg durchzuführen – voraussichtlich am ersten Septemberwochenende. Es wurde vorgeschlagen gemeinsam zur Hamradio zu fahren. Das Relais DB0WOL soll erhalten werden, so lange aktive Nutzer durch ihre Spenden die Standortkosten tragen.

World Radio Team Championship in Sachsen-Anhalt?

Deutschland hat den Zuschlag zur Ausrichtung der WRTC 2018 bekommen.

Das ist viel Arbeit aber auch eine große Chance um gemeinsam als gute Gastgeber die Funksportler der Welt zu begrüßen. Als Austragungsregion ist der Südosten Sachsen-Anhalt in die engere Wahl gekommen. Der Jessener Funkamateurl Andy, DK4WA, stellte die topographisch hervorragend geeignete Region östlich der Elbe vor. Allerdings gehört der Jessener OV zum Distrikt Brandenburg. Für wesentliche Veranstaltungen ist aber Wittenberg im Gespräch.

Wer Ideen hat oder sich z.B. durch Vor-Ort-Kontakte einbringen will kann sich schon jetzt an Michael, DL6MHW, wenden (DL6MHW@dark.de).

Weiteren Informationen werden in den nächsten Monaten in der CQDL zu lesen sein.

Diplomtipp im November

Vor 25 Jahren waren viele von uns das erste Mal im Westen. Neugierig und gastfreundlich wurden wir in Niedersachsen begrüßt. Viele schöne Erinnerungen kommen in diesen Tagen wieder hervor, z.B. an das Novembertreffen in Salzgitter-Lebenstedt.

Unser Nachbardistrikt gibt es Distriktsdiplom das Niedersachsen-Diplom heraus. Bearbeiter ist der bekannte Gifhorner Funkamateurl, Karsten, DL2ABM. Das Diplom gibt es für Verbindungen mit Stationen aus dem Distrikt H, wobei z.B. QSOs auf 80m und 40m gewertet werden können.

Benötigt werden auf KW 65 Punkte. Es gibt auch eine UKW-Variante. Das Diplom kann einfach über das DCL (DARC Community Logbook dcl.darc.de) beantragt werden. Hier gibt

es auch eine kostengünstige PDF-Variante. Eine gute Gelegenheit mal wieder ein Diplom zu arbeiten und an die Freundschaft mit unseren Freunden „im Westen“ zu erinnern.

Dezember

Distriktsvorstand tagte

Am 6.12.2014 traf sich der Distriktsvorstand in Schwerz.

Wolfhard, DL9ZWG, berichtet über die Amateurratsstagung im November in Hamburg. Der Projektfond des DARC wurde aufgelöst. Stattdessen bekommen die Distrikte mehr Rücklaufgelder.

Die Wahl des Distriktsvorstands 2015 wurde besprochen – der Wahlaufwurf erfolgt Anfang 2015. Die Distriktsversammlung wird voraussichtlich im April in Rathmannsdorf stattfinden. Die Mitgliederstatistik im Distrikt W zeigt nach wie vor einen negativen Trend. Durch die Möglichkeit, Kinder über die Familienmitgliedschaft ohne Zusatzkosten im DARC anzumelden, könnte dieser Trend zumindest auf dem Papier gestoppt werden.

Beitragsrechnungen sind online

Denkt daran: Die Beitragsrechnungen für das Jahr 2015 sind online verfügbar.

Zugriff hat man auf der DARC-Webseite im Mitgliederbereich. Mit Mitgliedsnummer und Passwort eingeloggt ist die eigene Beitragsrechnung im Bereich 'Meine Daten' zu finden. Die pdf-Datei kann heruntergeladen und bei Bedarf ausgedruckt werden. Die Mitgliedsnummer ist auf dem Adressaufkleber der cqDL zwischen dem eigenen Rufzeichen und dem OV-Kürzel zu finden.

Wenn jemand sein Passwort vergessen hat: Die Zusendung eines neuen Passwortes über den Link 'Kennwort vergessen?' funktioniert ohne Probleme. Wer keinen Zugang zum Internat hat findet sicher im OV eine helfende Hand.

Ballonmission Sputnik-1 startete in Dessau

Die von Jens, DM4JH, geleitete AG Technik und Amateurfunk des Liboriusgymnasiums Dessau konnte zum Jahresende mit einer spektakulären Aktion eine große Öffentlichkeit erreichen.

Über hundert Schaulustige beobachten im Rahmen des Nikolausfestes am 5. Dezember den Start eines Stratosphären-Ballons, dessen Nutzlast als Projekt in der Arbeitsgemeinschaft entwickelt worden war. Der Ballon sendete via Funk Temperaturdaten, die mit einer Yagi empfangen wurden.

Die lokale Presse berichtete vor dem Start und nach dem Start über die Aktion. Der nächste Start mit einer größeren Nutzlast ist für 2015 geplant. Nachmachen ist ausdrücklich erwünscht.

HSW-Contest ausgewertet

Die Auswertung des HSW-Contestes 2014 wurde von Karsten, DL2ABM, vorgelegt.

Kurzwelle-CW wurde von Ernst, DK7AN gewonnen. In Kurzwelle-SSB belegte Helmut, DM2BPG, den ersten Platz. Den ersten Platz auf 2 m sicherte sich Alexander, DO1ALS. Auf 70 cm kam Heiko, DL2HSX als erster ein. Die OV-Wertung gewann der OV W35, MLU Halle, knapp vor W22, ZAB Dessau.

Aktivitäten zum 65. DARC Geburtstag

Unter Federführung von Ric, DL2VFR, Referatsleiter für DX und HF-Funksport und bekannter DXpeditionär finden im Jahr 2015 verschiedene Aktionen zum 65. DARC-Geburtstag statt.

U. a. sind zwei Aktivitätswochen geplant, eine im Januar und eine im Juni. Zudem sind 3

Sonderrufzeichen in der Luft: DJ90IARU, DK65DARC und DL65DARC. Die beiden letztgenannten Rufzeichen werden im Umlaufverfahren durch die einzelnen Distrikte aktiviert.

Unser Distrikt soll das Rufzeichen DK65DARC vom 20. bis 26. April und vom 6. bis 11. Juli in die Luft bringen. Mit DL65DARC sind wir vom 27. April bis 3. Mai und vom 12. Oktober bis 18. Oktober an der Reihe.

Ziel ist es hier möglichst jeden Tag in der Luft zu sein und viele Bänder und Betriebsarten abzudecken. Fragen zur Koordination kann Wolfhard, DL9ZWG, beantworten.

NDR sendet weihnachtliche Grüße auf Kurzwelle

Seit Weihnachten 1953 bildet die NDR-Sendung „Gruß an Bord“ eine Brücke zwischen den Seeleuten auf den Meeren und ihren Angehörigen in Deutschland: Seeleute schicken Grüße in die Heimat, ihre Familien haben die Möglichkeit, ihren Lieben auf hoher See ein frohes Fest und ein gutes, neues Jahr zu wünschen.

Hierfür hat der NDR auch 2014 wieder Kurzwellenfrequenzen angemietet. Uns Funkamateure freut dies, denn es belegt dass trotz Digitalisierung und Satellitenempfang die Kurzwelle ihre Bedeutung hat.

Mit einfachster Empfangstechnik und einigen Metern Draht können so die Weihnachtlichen Grüße des NDR in aller Welt empfangen werden. Oldtimer können sicher über ihrer ersten Gehversuche mit legendär einfachen 0-V-1 Empfängern berichten. Wer das nicht erlebt hat sollte sich ein KW-Retroradio beim DARC-Verlag bestellen, das an einem Adventssonntag schnell zusammengelötet ist. Mit 10 m Draht kann man etliche Rundfunksender aufnehmen und auch bei richtiger Einstellung der Rückkopplung CW und SSB-Stationen auf 40m und 80m empfangen.

Sicher lässt sich dann auch die NDR-Sendung „Gruß an Bord“ aufnehmen.

Nähere Informationen zu den genutzten Frequenzen findet man auf der Webseite des NDR www.ndr.de.

OV Gräfenhainichen vergibt DOK 100KWZ

Anlässlich des 100. Jahrestages der ersten Netzschaltung im Kraftwerk Zschornowitz im Dezember 1915 vergibt der Ortsverband Gräfenhainichen im Jahr 2015 den Sonder DOK 100KWZ berichtet Detlef, DH0HUP.

Vor 100 Jahren wurde in einer Bauzeit von nur 9 Monaten vom ersten Spatenstich bis zur ersten Stromlieferung der Grundstein für das seinerzeit größte Braunkohlekraftwerk der Welt gelegt. Bis 1992 lieferte es Strom aus Braunkohle und später aus Erdgas und ist jetzt als Industriedenkmal zu besichtigen.

Funkverbindungen auf den Frequenzen zwischen 160m und 3cm werden mit dem Sonder-DOK und einer Sonder QSL-Karte belohnt. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage www.dk0ghc.de.

Diplomtipp im Dezember

Im Jahre 2015 feiert der Ortsverband Oschersleben/Bode W12 60 Jahre Amateurfunk in Oschersleben.

Auf Grund dieses Anlasses wird der Ortsverband W12 ein „Kurzzeitdiplom - Das Bode-Diplom“ mit dem Sonder-DOK „60W12“ für die Clubstation DK0ZG herausgeben. Dieses bedeutet, im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2015 können alle Funkamateure der Welt die in der Ausschreibung aufgeführten Bedingungen erfüllen, dieses Diplom beantragen.

Insbesondere sollte es einen Anreiz für die Funkamateure aus der näheren Umgebung sein, da alle Bänder und ganz besonders die UKW-Bänder mit einbezogen sind.

OVV Peter, DG2PHE, schreibt:

„Da wir alle wissen, wie die Situation mit der Besetzung der Ortsverbände aussieht, habe ich mich entschlossen, um Vielen die Möglichkeit des Erwerbs des Bode-Diploms zur ermöglichen, mehrere Ortsverbände und deren Mitgliedern in die Wertung mit einzubeziehen. Insbesondere die Ortsverbände die an dem kleinen Flüsschen Bode liegen. Jede Verbindung mit den aufgeführten Ortsverbänden zählt. Daher ist es wichtig immer den DOK mit zu geben. Die genauen Bedingungen zum Erwerb werden in einschlägigen Medien veröffentlicht (Internet auf der Distriktsseite, CQ-DL und den Rundsprüchen). Sie können auch direkt beim Diplommanager angefordert werden. Der Ortsverband Oschersleben W12 freut sich schon auf viele QSOs anlässlich des Jubiläums.

73 den Peter DG2PHE, OVV W12“

Zur Diplomausschreibung: [Bode-Diplom](#)